

Juni 2008

Banbury Tapestry an ihrem Bestimmungsort enthüllt



Nach den seit 2005 gestarteten Aktivitäten zur Entwicklung der internationalen Bildteppiche der Partnerstädte ist Banbury die erste, die ihren mit viel Engagement erstellten und gut gelungenen Bildteppich fest installiert hat. Am 27. Juni 2008, als eine der Feierlichkeiten um die 400 Jahrfeier zur Unterzeichnung des Vertrags zur Gründung der Stadt wurde der zwischenzeitlich europaweit gereiste und bewunderte Bildteppich in Banbury Townhall an seinem Bestimmungsort enthüllt.

Irene Bradbury mit den 15 Stickerinnen, die alle Mitglieder der Embroiderers Guild sind, hatten über Monate ihre 5 Meter lange Bildgeschichte über ihre Stadt restauriert und für die fachgerechte Hängung vorbereitet. Roger Solesbury hatte mit Absprache und Austausch von Ideen mit den Stickerinnen fachmännisch und nach Maß für Ort und Werkstück ein Ausstellungsgehäuse bester Tischlerkunst für das Rathaus gefertigt und installiert.

Zur feierlichen Enthüllung schritten Ann Bonner, Bürgermeisterin von Banbury, Michaela Balanski, stellvertretende Bürgermeisterin aus Hennef. Alle Anwesenden hatten ausgiebig Gelegenheit die Bildgeschichte mit den Gegenüberstellung - früher und heute – ausgiebig in der neuen Behausung zu betrachten und zu bewundern. Ein gemeinsamer Abend mit Gästen aus dem In- und Ausland, Gastgebern, Stickerinnen (obwohl sie am gleichen Wochenende eine Regionaltagung ihrer Gilde organisierten) und natürlich nicht zu vergessen dem Mann der mit dem Holz spricht, Roger Solesbury. Ann Bonner, die Bürgermeisterin war die Hausherrin und Mitglieder der Banbury Operatic Society boten ein Feuerwerk der Stimmen zur Unterhaltung aller Gäste unter Leitung von Jannet Bishop.



Es war mir eine Ehre nicht nur das Projekt begleitet zu haben, sondern diesen Tag zusammen mit den Beteiligten zu verbringen.



Gudrun Schwellenbach